

Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks von Faltschachteln um 24 % in 3 Jahren

Frankfurt am Main, 17. März 2023

Der neu gemessene durchschnittliche CO₂-Fußabdruck der europäischen Karton- und Faltschachtel-Industrie liegt nun bei 249 kgCO₂-Äquivalenten (CO₂e) für den gesamten Lebenszyklus (Cradle-to-Grave) und bei 148 kgCO₂e ausschließlich für die Rohstoffgewinnungs- und Produktionsphase (Cradle-to-Gate) pro Tonne Faltschachteln.

Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Studie von Pro Carton, der Europäischen Vereinigung der Karton- und Faltschachtel-Industrie, die somit belegt, dass der CO₂-Fußabdruck durch die Bemühungen und Investitionen seitens der Karton- und Faltschachtelbranche seit 2018 um 24% reduziert werden konnte.

STUDIE „CARBON FOOTPRINT OF CARTON PACKAGING 2023“

Die Studie „Carbon Footprint of Carton Packaging 2023“, die vom schwedischen Forschungsinstitut RISE im Auftrag von Pro Carton durchgeführt wurde, untersuchte von Januar bis Dezember 2021 sowohl die Cradle-to-Grave- als auch die Cradle-to-Gate-Kohlenstoffauswirkungen von Karton und Faltschachteln. Dabei wurden die Emissionen und der Abbau von fossilen und biogenen Treibhausgasen (THG) sowie die Emissionen aus direkten Landnutzungsänderungen (dLUC) berücksichtigt.

Die zweistellige Reduzierung des Cradle-to-Grave CO₂-Fußabdrucks auf 249 kgCO₂- und des Cradle-to-Gate CO₂-Fußabdrucks auf 148 kg CO₂-Äquivalente pro Tonne Faltschachteln konnte durch konstante Optimierung der Ressourceneffizienz



während des Verarbeitungsprozesses erreicht werden. Weiterhin haben die erheblichen Investitionen in Energieeffizienz und in erneuerbare Energiequellen in den Karton- und Faltschachtelbetrieben seit der letzten Messung im Jahr 2018 einen erheblichen Beitrag geleistet.

Die Studienergebnisse belegen, dass Kartonverpackungen nicht nur die Anforderungen einer biobasierten und kreislauforientierten Wirtschaft erfüllen, sondern auch eine Schlüsselrolle beim Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft spielen. Dies wird von Markenproduzenten, Einzelhändlern und Verbrauchern entsprechend honoriert, da nachhaltige Verpackungen klar im Trend liegen.

Über den Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. (FFI)

Der FFI – Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. vertritt seit 1948 die Interessen von rund 60 Unternehmen mit über 80 Produktionsstandorten dieses Industriezweigs, der jährlich ca. 990.000 Tonnen Faltschachteln produziert, was einem Produktionswert von rund 1,95 Mrd. Euro entspricht. Die FFI-Mitglieder repräsentieren dabei rund zwei Drittel des Branchenumsatzes. Die Faltschachtelbranche beschäftigt ca. 9.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vielfältigen Berufsbildern. Branchenspezifische Berufe wie Verpackungeningenieur, Drucker, Packmitteltechnologe, Verpackungsentwickler oder Mediengestalter gehören ebenso dazu wie kaufmännische, technische und logistische Berufe. Traditionell zeigt sich die Industrie mit derzeit rund 700 Auszubildenden zukunftsorientiert und verantwortungsbewusst. Der FFI unterstützt seine Mitglieder mit vielfältigen Produkten sowie Dienstleistungen und trägt so nachhaltig zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bei. Das Gremien- und Informationsangebot des FFI ist einmalig in Europa. Er sorgt systematisch für Know-how Transfer und

Pressemitteilung Nr. 3



Seite 3/3

Kompetenzsteigerung durch Informationsveranstaltungen und Fortbildungsseminare, aber auch mit Leitfäden, Richtlinien, Mustern und Checklisten.

Über Pro Carton

Pro Carton ist der europäische Verband der Karton- und Faltschachtelhersteller. Wichtigstes Ziel ist es, Markeninhabern, dem Handel sowie Designern, Medien und Politikern die Verwendung von Karton und Faltschachteln als ökonomisch und ökologisch ausgewogenes Verpackungsmedium nahezubringen. Pro Carton beteiligt sich an Vorträgen, Messen und Präsentationen, führt die European Carton Awards durch, erstellt informative Videos und veröffentlicht Studien und Branchenberichte.

Anhang

CO₂-Fußabdruck von Faltschachteln (Bild Pro Carton)

Ihr Ansprechpartner für Presse und Medien

Christian Schiffers (Geschäftsführer)

Telefon: +49 (0)69 89 01 2 – 101

Fax: +49 (0)69 89 01 2 – 222

Mobil: +49 (0)163 639 59 90

E-Mail: christian.schiffers@ffi.de

www.ffi.de

www.inspiration-verpackung.de